

LISTE DER SCHULAKTIVITÄTEN IM RAHMEN DES JAHRESPROJEKTS DER CLUB OF ROME SCHULEN 2015 ZUM THEMA „KREISLAUFWIRTSCHAFT“

SCHULE	PROJEKTIDEE
Max-Brauer-Schule Hamburg	<p>Folgende Ziele verfolgen wir:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Thema „Mülltrennung“ bzw. „Kreislaufwirtschaft“ wird im Rahmen von Projekten/Unterrichtseinheiten in unterschiedlichen Zusammenhängen und Schulstufen thematisiert. • Die Ausstattung aller Klassen mit 3 Mülleimern für Papier/Pappe, grüner Punkt und Restmüll • In allen Klassen wird das Thema Mülltrennung besprochen und die Trennung auch konkret durchgeführt (Bewusstsein dafür schaffen, dass man durch Mülltrennung die uns zur Verfügung stehenden Ressourcen schont) <p>Nach jetzigem Stand wird es keinen Zeitpunkt geben, zu dem das Projekt präsentiert wird. Statt dessen werden Beteiligte in alle Klassen gehen, um dort über das Thema zu informieren und konkrete Hilfestellung zu leisten.</p>
Gemeinschaftsschule Neuenstein	<p>Die Themenfelder, die eine jahrgangsübergreifende Gruppe der Schule im Rahmen des Jahresprojektes ausarbeitet und am Tag der offenen Tür am Sa, 18.4.15 der Schulöffentlichkeit vorstellen wird:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Allgemeines zum Club of Rome • Neuenstein als CoR- Schule • Blue Economy • Ellen Mc Arthur Foundation • CO2- Ausstoß • Möglichst wenig Abfälle erzeugen • Die Deponien/ Senken sind irgendwann voll • Die nicht erneuerbaren Rohstoffe sind endlich • Recycling
LOG Bruchköbel	<ul style="list-style-type: none"> • Aktion / Projekt • Bücher-Tausch-Schrank • Materialsammlung und Vorbereitung „Upcycling“-Projekte: Beutel aus alten T-Shirts; Geschenktüten aus alten Plakaten etc. (statt Plastiktüten) mit Youtube-Tutorials; • LOG-Mülltrennungs-Konzept verbessern • Informationsveranstaltung zur CoR-Schulaktion 2015; Voraussichtlicher Schwerpunkt: „Plastic School“ für Jg. 11 und 12

LISTE DER SCHULAKTIVITÄTEN IM RAHMEN DES JAHRESPROJEKTS DER CLUB OF ROME SCHULEN 2015 ZUM THEMA „KREISLAUFWIRTSCHAFT“

	<ul style="list-style-type: none"> • Information über Fortsetzung der Handy-Sammlung für die Zoologische Gesellschaft Frankfurt; Montage eines „Handy-Safes“ • LOG 40-Schulfest zum Jubiläumsschuljahr 2014/2015 mit Tauschbazar und Upcycling-Produktverkauf • Aktion zum Upcycling mit Info für neuen Jg. 11; • [genauere Umsetzung noch unklar] • Sammlung von Projektideen zu Kreislaufwirtschaft“ für Themenpool für Projektwoche im Oktober 2015
CJD Droyßig	<ul style="list-style-type: none"> • Das CJD – Stiftungsfest am CJD Droyßig 2015 findet am Samstag, den 9. Mai 2015 auf unserm Schulcampus statt. (Dort dann auch die Präsentationen, z.B. "Müllmodenschau" etc.) Vorgeschaltet ist ein Projekttag für alle SuS sowie Lehrer und einige Eltern bzw. externe Partner am Mittwoch, dem 22.4.2015. • Hier werden zahlreiche verschiedene Workshops und Projekte angeboten, z.B. "Gutes-Essen-Workshop", "Slackline", Sinnesreise + Handyhotel, Stressvermeidung und Zeitmanagement,... • In jedem Falle wird auch eine konkrete CoR-Aktion "Upcycling" sein (Aus alt mach neu-Bekleidung umgestalten). Weitere Ideen sind vorhanden, aber noch nicht fix. • Dienstag, der 7.7. 2015 Projekttag „Kreislaufwirtschaft, was jeder von uns tun kann“ Adressaten: SuS der Klassen 7/8 (ca. 140 insgesamt)
Leonardo da Vinci Campus Nauen	<ul style="list-style-type: none"> • SuS der Gesamtschule des LdVC erfahren im Wahlpflichtbereich Handwerk und Technik in einigen theoretischen Unterrichtseinheiten Wissenswertes zum Thema Papier: <ul style="list-style-type: none"> - Herstellung -Verbrauch -Holzaufbereitung - Recycling - Herstellung (manuell) Neben der theoretischen Erarbeitung finden praktische UEs statt, in denen SuS Schöpfrahmen herstellen. • SuS werden in Kooperation mit der Kita und der Grundschule Exkursionen unternehmen, bei denen die Thematik „Papier – ein universeller Werkstoff“ aufgegriffen wird: <ul style="list-style-type: none"> -Papierfabrik - Technikmuseum (Workshop zum Schöpfen von Papier) - Expedition in die Pflanzenwelt (zum Sammeln und Pressen von Blüten und Blättern, als Deko im Papier) Dabei sollen SuS als auch die Kinder der KiTalernen, dass das Wiederverwenden von Papier in vielfältiger Form stattfinden kann und nicht alles in der Blauen Tonne landen muss. <p>Anschließend werde die SuS der Gesamtschule im Unterricht Papier schöpfen und gestalten und ihre erworbenen</p>

LISTE DER SCHULAKTIVITÄTEN IM RAHMEN DES JAHRESPROJEKTS DER CLUB OF ROME SCHULEN 2015 ZUM THEMA „KREISLAUFWIRTSCHAFT“

	<p>Fertigkeiten in Workshops an die Grundschul Kinder und Kinder aus dem Kindergarten weitergeben und damit die Rolle von Multiplikatoren übernehmen.</p> <p>Insbesondere den SuS der Geasmt- und Grundschule soll verdeutlicht werden, dass der Umgang mit dem Werkstoff Papier sparsam erfolgen sollte. Bei der Benutzung des selbst geschöpften Papiers wird den SuS deutlich vor Augen geführt, wieviel Aufwand bei der Herstellung getrieben wird und wieviel Papier unbeachtet und teilweise unbenutzt im Müll landet.</p>
<p>Leibnizschule Offenbach</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Unser CoR-Wahlpflichtkurs wird sich mit den Themen „Elektromülltone“ und „Batteriesammelbox“ beschäftigen. Wir haben an unserer Schule eine Elektromülltone und eine Sammelbox, beides wird jedoch kaum genutzt. Dies möchten wir durch informieren und gezieltes Werben ändern. Außerdem stehen derzeit Tonne und Sammelbox noch an getrennten Orten. Dies möchten wir ändern, sodass eine „Recycling-Ecke“ (Elektromülltonne, Batterie-Sammelbox, entsteht. • Der CoR-Wahlpflichtkurs informiert sich zunächst ausgiebig über die Thematik und in der Aktionswoche wird dann gezielt durch Plakate, einem Informationsstand und Durchsagen Informiert und für die Nutzung geworben. • Unsere CoR-AG wird sich mit dem Thema „Plastik“ beschäftigen. Sie wird sich zunächst ausführlich über dieses Thema informieren. In der Aktionswoche soll dieses Wissen und daraus abgeleitete, sinnvolle Handlungsweisen an die Schulgemeinde weitergegeben werden. • Zum einen wird dies über eine Powerpoint-Präsentation geschehen. Die CoR-AG wird alle fünften Klassen (evtl. auch weitere Jahrgänge) mit dem Vortrag über den CoR, die Elektromülltone und das Thema Plastik informieren. • Zum anderen sind weitere Aktionen (Stand in der Pausenhalle, Plakate, T-Shirt,...) angedacht. In welcher Form diese dann stattfinden, muss noch geplant werden.
<p>TDG St Georgen</p>	<p>Die Aktion kreist um eine, speziell für diese Aktion gestaltete „Nachhaltigkeitssäule zur Kreislaufwirtschaft“ (eine Plexiglassäule, in welcher gebrauchte Geräte gesammelt werden). An diesem zentralen Symbol unserer Aktion soll - symbolisch -, vergleichbar mit einem Thermometer, der Stand unseres nachhaltigen Denkens und Handelns ablesbar sein. Dazu weiten wir die Sammelaktion auf die Netzwerkpartner des Thomas - Strittmatter - Gymnasiums (aus Wirtschaft und Gesellschaft) und auf weitere Schulen unserer Stadt aus. Der Sammelbehälter mit Informationen zur Kreislaufwirtschaft steht (quasi eine Wanderausstellung), in verschiedenen Einrichtungen. Der Gerätestand (Smartphones und Handys) wird nach jeder Station dokumentiert. Um eine möglichst breite Masse zum Nachdenken wie zum Spenden von Handys zu bewegen, werden dem Sammelbehälter Informationen über den Virunga - Nationalpark und die nachhaltige Nutzung von Alltagsgegenständen beiliegen. Zudem ist ein Informationsaustausch über das Thema</p>

LISTE DER SCHULAKTIVITÄTEN IM RAHMEN DES JAHRESPROJEKTS DER CLUB OF ROME SCHULEN 2015 ZUM THEMA „KREISLAUFWIRTSCHAFT“

	<p>Kreislaufwirtschaft in der nächsten Club of Rome - Beiratssitzung vorgesehen.</p> <p>Die Säule haben wir zwischenzeitlich entworfen. Sie wird derzeit gebaut*. Die Aktion wird im Juni/Juli vorbereitet und startet (nach außen) zum Schuljahresbeginn im September</p> <p>Erster Abschluss wird die Präsentation bei der Sitzung des Club of Rome - Beirats im November und bei der Club of Rome - Jahrestagung sein.</p> <p>*Probleme bereitet aktuell die Stabilität, mithin der Sicherheitsaspekt beim Aufstellen in Öffentlichen Gebäuden. Ein Holzrahmen zur Stabilisierung der Säule wird unumgänglich sein. Das schadet vielleicht dem Design des Projekts, wo es uns doch auch darum geht, Nachhaltigkeit als professionell zukunftsträchtiges Lebensprinzip zu etablieren. Andererseits kommt der Begriff der Nachhaltigkeit letztlich aus der Holzwirtschaft, sodass die Nutzung dieses Naturstoffes auch eine Aufwertung des Symbols bedeutet...</p>
<p>Carl von Ossietzky-Gymnasium</p>	<p>Unsere Schule veranstaltet am 7. Mai einen „Klimatag“, an dem es gilt, möglichst klimafreundlich in die Schule zu gelangen</p> <p>Der Forscherkurs „Klima“ etabliert an unserer Schule Energiesparen und Recycling von Abfall</p> <p>In Chemie wird Kreislaufwirtschaft thematisiert, u. a. unter der Rubrik „Fast Fashion“, wozu es derzeit im Hamburger Museum für Kunst und Gewerbe auch eine Ausstellung gibt</p> <p>Unsere Herbstprojektwoche für die Jahrgänge 9 und 10 steht vornehmlich im Zeichen der Kreislaufwirtschaft, hier kooperieren wir u. a. mit C2C, Greenpeace, der NAJU und lokalen Abfallverwertern, Stadtwerken etc.</p>
<p>Käthe Kollwitz Gymnasium Halberstadt</p>	<p>Club of Rome - Jahresprojekt 2015: Kreislaufwirtschaft - Schwerpunkte: Entsorgung, Prävention und Verhalten im Umgang mit Müll</p> <p>1.Tag: Informations- und Aktionstag</p> <p>Vorträge von Referenten (schulextern) als fachlicher Input und Sensibilisierung für Schüler und Lehrer Ziel: Erkennen und Verstehen der Problematik; Auseinandersetzung mit verschiedenen Aspekten der Kreislaufwirtschaft; Jahrgangsspezifische Projekte vorbereiten und durchführen</p> <p>2. Tag: Aktions- und Auswertungs-/Präsentationstag, Durchführung der jahrgangsspezifischen Projekte, Feedback-Runden in allen Klassen, Abschluss der Projekte mit anschließender Präsentation der Ergebnisse im Plenum (mehrere Jahrgänge in der Aula)</p> <p><u>Jahrgang 5 und 6</u> Müll sammeln in der Schule (Ordnungsbereiche zur Beseitigung von Patronen, Stifte etc.)</p>

LISTE DER SCHULAKTIVITÄTEN IM RAHMEN DES JAHRESPROJEKTS DER CLUB OF ROME SCHULEN 2015 ZUM THEMA „KREISLAUFWIRTSCHAFT“

Kunstprojekt (als thematisches Gesamtprojekt)
Upcycling des Mülls mit anschließender Kunstgalerie bzw. Flohmarkt
(in der Schule, Rathauspassage oder Kulturbahnhof)
Lehrer oder Künstler ansprechen
Jahrgang 7
Betriebsbesichtigungen und Durchleuchtung der Müllentsorgungs- und
Recyclingprozesse in Unternehmen (der Region)
Dokumentation der Arbeit im Umgang mit Müll (Film, Fotos oder
Präsentation)
Jahrgang 10
Gestaltung und Aufstellen der neuen Mülleimer (für Mülltrennung)
Aktion „Stoff statt Plastik“ Verkauf des Käko-Beutels
(z.B. in Supermärkten)
dazu: Marktanalyse; Entwerfen eines Käko-Logos für den Beutel
Entwurf, Druck und Verteilung eines Flyers
(z.B. 7 goldene Regeln der Müllvermeidung)
Konzept der Ordnungsbereich in der Schule (Vorschlag an die Gesamtkonferenz)
Jahrgang 11
Mülltrennung (neu) in der Schule
Finanzierungsplan der neuen Müllbehälter; Sponsoren bzw.
Generieren von Geld zur Beschaffung der Müllbehälter
äußere Gestaltung der Müllbehälter(durch die schulinternen Kunstkurse)
für das Finanzierungskonzept, Auswahl des Systems (Hochschule Harz)
(Erfahrungsberichte einholen)
Antrag an die Gesamtkonferenz

C Vorträge der jeweiligen Jahrgangsstufen
Jahrgänge 5/6
Vorträge über die Thematik der Rohstoffe
Jahrgänge 7-9
Vorträge über den kreislaufwirtschaftlichen Sektor der
Recyclingprozesse
Jahrgänge 10/11
Vorträge über das wirtschaftliche System von „Cradle to Cradle“

Zusätzliche ganzschulische Projektarbeiten
Erarbeiten eine Flashmobs
Video über die Projektarbeit